

Ziel

- Verringerung von gesundheitlichen Folgeschäden nach Stürzen
- Sturzrisiko ist identifiziert und Maßnahmen zur Sturzprophylaxe sind eingeleitet
- Reduzierung haftungsrechtlicher Konsequenzen

Definition

In Anlehnung an den Expertenstandard Sturzprophylaxe wird ein Sturz wie folgt definiert:
„Ein Sturz ist jedes Ereignis, in dessen Folge eine Person unbeabsichtigt auf dem Boden oder auf einer tieferen Ebene zu liegen (bzw. zu sitzen) kommt.“

Allgemeines

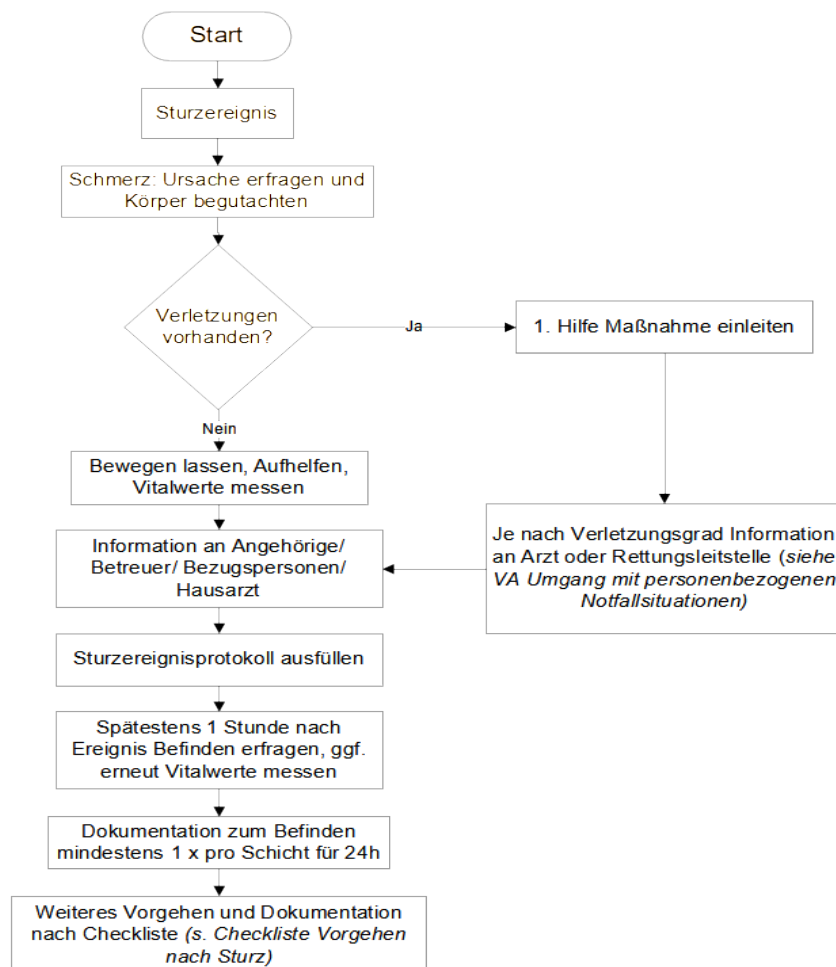
- die Versorgung eines Bewohners nach Sturz erfolgt durch Pflegefachkräfte
- nach jedem Sturz ist der Hausarzt zu informieren
- über jeden Sturz ist die Pflegedienstleitung zu informieren
- darüber hinaus gilt der Expertenstandard Sturzprophylaxe


Verantwortlich

- Pflegefachkraft
- Wohnbereichsleitung
- Pflegedienstleitung

Maßnahmen

1. Erstversorgung des Bewohners nach Sturzereignis und Dokumentation



 <p>Evangelische Altenhilfe Ludwigshafen am Rhein gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH ... sicher und geborgen</p>	Handbuch Qualitätsmanagement	Kap. D.1.3.2.2
	Vorgehen nach Sturzereignis	

2. Sturzereignisauswertung

Die Auswertung der Sturzereignisse der Einrichtung erfolgt 1x pro Quartal im Rahmen der monatlichen Leitungsbesprechung – im Fokus der Auswertung stehen:

- Maßnahmen zur Sturz-/Ereignisbearbeitung
- Sturz-/Ereignisschwerpunkte
- Ursachenanalyse bei wiederkehrenden Stürzen/Ereignissen

3. Sturzereigniscontrolling

Das Sturzereigniscontrolling erfolgt über eine von der Stabstelle Qualitätsmanagement zentral verwaltete Statistik, die für die jeweilige Einrichtung von der Pflegedienstleitung gepflegt wird und 1x pro Quartal aktualisiert wird. Die Auswertungen der Statistiken werden quartalsweise der Geschäftsführung zur Verfügung gestellt sowie von der Stabstelle Qualitätsmanagement in den zentralen Qualitätszirkeln thematisiert.

4. Umgang bei Sturzereignis mit Personenschaden

Der Träger hat eine Haftpflichtversicherung, die über das Vorliegen eines Personenschadens informiert werden muss. Bitte an die Einrichtungsleitung eine Kopie des Sturzprotokolls übergeben.

Dokumentation

- Sturzprotokoll
- Pflegebericht
- Checkliste nach Sturzereignis
- Sturzstatistik

Literatur

- Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (Hrsg.): 2013, 1. Aktualisierung Expertenstandard Sturzprophylaxe
- Tideiksaar, Rein (2000): Stürze und Sturzprävention. Hans Huber Verlag, Bern

Freigabe GF	Geprüft	Bearbeiter	Version	Datum	Seite
Frau Busch	QMB	QMB	2.0	August 2025	Seite 2 von 2